

Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars



Es ist wieder so weit:

Weihnachten steht vor der Tür!!!

Traditionsgemäß machen wir unsere Veranstaltungen:

Landespolizeiorchester



Am 1. Dezember um 19:00 Uhr gastiert wieder unser Landespolizeiorchester in der Sport – und Freizeithalle in Niepars.

Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

In gewohnter Weise werden wir für Sie schmackhaften Glühwein oder auch alkoholfreie Getränke bereithalten.

Der Eintritt ist in diesem Jahr mit 8€ veranschlagt.

Seniorenweihnachtsfeier

Am 3. Dezember findet ab 14:00 Uhr unsere Seniorenweihnachtsfeier statt.

Dazu sind alle älteren Bürger unserer Gemeinde und der Gemeinde Neubartelshagen recht herzlich eingeladen.

Nach der Kaffeerunde gibt es eine kulturelle Einlage, bevor dann kräftig zur Discomusik von „Kuba“ das Tanzbein geschwungen werden kann.

Auch das leckere Abendbrot wird für Sie vorbereitet.

Für ein kleines Entgelt ist dieses und einige Alkoholitäten zu erwerben.

Wenn Sie einen Transport mit unserem gemeindeeigenen Bus wünschen, melden Sie sich bitte rechtzeitig (bis zu 3 Tagen vorher) unter der Rufnummer 286 (Schilling) oder 66137 (Frau Orłowski) – Amt.

Halb - Anonyme Grabstellen,

Seit Januar 2014 gibt es auf dem neuen Friedhof in Niepars die Möglichkeit unsere Verstorbenen halbanonym bestatten zu lassen.

Die Liegezeit beträgt 20 Jahre, die Pflege dieser Grabanlage wird vom Bauhof übernommen.

Einige Bürger sind schriftlich an die Gemeinde heran getreten und haben um Informationen zur Pflege gebeten.

In einem Gespräch haben sich die Mitglieder des Haupt-und Finanzausschusses mit der Thematik beschäftigt und den delegierten Bürgern Auskunft erteilt.

In der Kritik standen verwelkte Blumen im Rondell, riechendes Wasser in den Vasen, teilweise schlechte Mäharbeiten, harter Boden im Rondell.

In einem klärenden Gespräch wurden Positionen ausgetauscht.

Rondellberäumung ist nicht Aufgabe der Gemeinde, Rasenmähd wird in der Regel wöchentlich durchgeführt (Ausnahmen evtl. Urlaub, Krankheit), Als Problem ist die Unebenheit beim Verlegen einzelner Grabplatten benannt.

Die Kosten für die gesamte Pflege belaufen sich z. Zt. noch auf 463,50 €.

Auf 240 Monate umgerechnet(20 Jahre) sind das 1,93 € /Monat oder 23,18 € im Jahr.

Dafür kann es nicht mehr Pflege geben als bisher vorgenommen!!!

Hier noch mal einige Hinweise zum Vertrag über das Nutzungsrecht eines Urnenreihengrabes:

- Grabplatten werden durch die Steinmetze verlegt. Dieser hat die Verlegung der Platten beim Friedhofsträger vorher anzumelden. (Frau S. Stiller – Amt)
- Diese Gebühr beinhaltet nur die Rasenmähd, den Heckenschnitt und das Laubharken.
- Nach der Beisetzung ist die Ablage von Blumen und Gestecken nur auf dem Rondell in der Mitte der Grabanlage erlaubt.

- Blumen sind selbständig zu entsorgen. Grabstellen sind frei zu halten.
- Erlaubt ist die Ablage von Grabschmuck auf dem Urnenreihengrab vom Totensonntag bis zum 01.03. des Folgejahres.
- Der Grabschmuck ist ohne Aufforderung selbständig zu entfernen.
- Beim Verrutschen der Grabplatten (Wühlmaus, Ameisen, Maulwurf) hat der Erwerber der Urnenstelle oder der Steinmetz für eine ordnungsgemäße Korrektur zu sorgen.

Abfälle, die entsorgt werden, sind nach kompostierbaren und nichtkompostierbaren zu trennen. (Unbedingt Hinweisschilder beachten)

Die Erde im Rondell wird vom Bauhof ausgetauscht.

Wer sich also eine individuellere Pflege wünscht, sollte sich im Vorfeld für eine andere Form der Bestattung entscheiden.

Vorankündigung für Januar 2017

Wir bemühen uns z. Zt. um Termine für Auftritte des Kabarets „Die Sägefische“ im Monat Januar 2017. Die Veranstaltung wird wieder in der Aula der Schule stattfinden.

Wir freuen uns auf Sie und die Sägefische!!!

Nähere Informationen erhalten Sie in der Dezemberausgabe des Amtskuriers oder in der örtlichen Presse bzw. bei den netten Kollegen, die wieder den Vorverkauf übernommen haben: Monika Korthase- Physiotherapie, Edeltraud Sieminewski- Bestellannahme und Mirella Vinke – Friseur.

Dann ist es auch möglich, das „ perfekte Weihnachtsgeschenk“ im Vorverkauf zu erwerben.

PS: Angedacht sind der 6.und 7. Januar 2017.

Ihre Bürgermeisterin

Bärbel Schilling